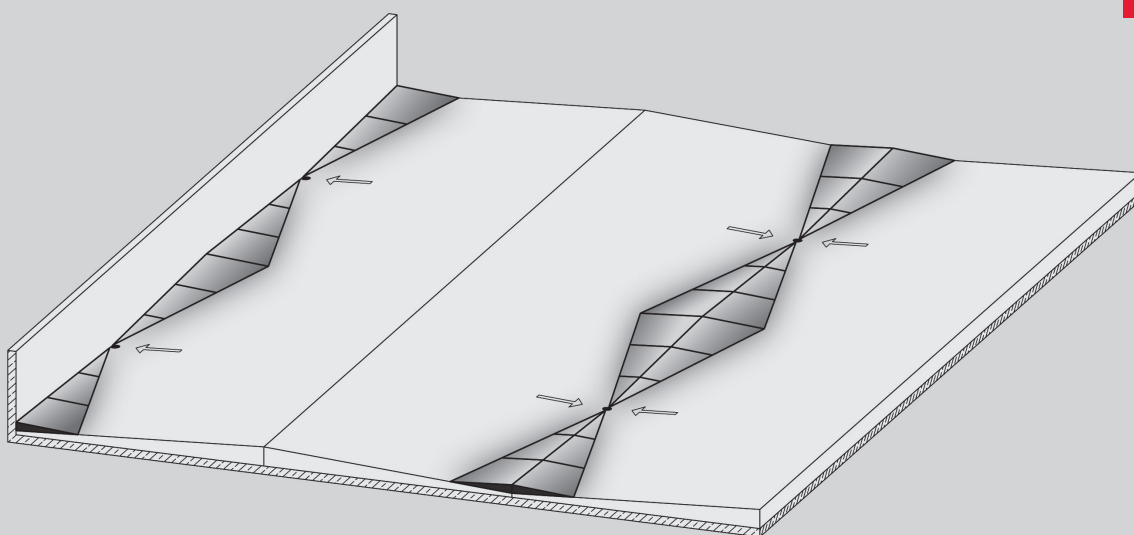


# Kehlgefälleplatte Kepronk

Technisches Datenblatt



Druckbelastbare, montagefertig zugeschnittene Steinwolle-Kehlgefälleplatte\* mit Standardgefälle in zwei Richtungen.

\*mehr zur Herstellung von Steinwolle erfahren Sie auf [www.rockwool.at](http://www.rockwool.at)

- Wärmedämmstoff für Gebäude gem. ÖNORM EN 13162
- nichtbrennbar, Euroklasse A1
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- nicht glimmend
- wärme- und schalldämmend
- druckbelastbar
- diffusionsoffen
- heißbitumenverträglich
- chemisch neutral
- dimensionsstabil unter Temperaturänderung
- recycelbar

# Kehlgefälleplatte Keprock

## Anwendungsbereich

Zur Herstellung eines Gefälles und Ausbildung einer Punktentwässerung, z. B. zwischen den Wassereinfläufen in Kehl- oder Attikabereichen, auch bei erhöhten Anforderungen, z. B. bei extensiver Dachbegrünung, Kiesauflast oder PV-Anlagen.

## Verlegehinweise

Die Verlegung der Kehlgefälleplatten Keprock erfolgt gemäß Verlegeplan, der per CAD-Planung erstellt wird. Bei Tragkonstruktionen ohne Neigung sollte die wasserführende Dachfläche durch das Georock Gefälledach mit 2% Gefälle als Linienentwässerung hergestellt werden. Die Optimierung zur gezielten Punktentwässerung erfolgt dann durch die Zulage von Kehlgefälleplatten Keprock.

Es ist keine Dampfdruckausgleichsschicht unter der Dachabdichtung erforderlich.

Die Dämmplatten sind im Fugenversatz zu verlegen. Bei zweilagiger Verlegung ist auch ein Lagenversatz zu berücksichtigen.

## Befestigung

Die Befestigung kann mechanisch oder durch Auflast erfolgen.

### Mechanisch

Bei mechanischer Befestigung ist die Verwendung von trittsicheren, nicht aufragenden, mind. gemäß ETAG 006 bzw. EAD 030351-00-0402 korrosionsgeschützten Befestigungselementen (z.B. Kunststofftülle mit Bohrschraube) erforderlich.

### Auflast

Auflasten, wie z.B. Kiesschüttung, Plattenbeläge, Begrünung oder Ähnliches, können der Lagesicherung und als Oberflächenschutz dienen und sind entsprechend der ÖNORM B 3691 auszuführen.

# Kehlgefälleplatte Keprock

## Hinweise

Zulässige Belastungen (Auflagerpressung) von ROCKWOOL Flachdachdämmplatten durch Dauerlasten und veränderliche Lasten, wie Eigengewicht, Schnee, Nutzlast ... durch z.B. PV-Anlagen, Geräte, Anlagen, Ausstattungen, Gründächer, ...

Die Keprock wird in Kombination mit ROCKWOOL Dachdämmplatten verlegt.

Decklage, obere Lage [Produktgruppe]		Solarrock	70 kPa		
Grunddämmung, untere Lage [Produktgruppe]		70 kPa	–	70 kPa	60 kPa*
zul. flächige Belastung	kN/m <sup>2</sup>	10,0		10,0	7,0
zul. kleinflächige Belastung bis 0,50 × 0,50 m	kN/m <sup>2</sup>	30,0		20,0	17,5
Bsp.: Auflager 0,50 × 0,50 m = 0,25 m <sup>2</sup>	kN/Aufl.	7,5		5,0	4,4
Bsp.: Auflager 0,40 × 0,40 m = 0,16 m <sup>2</sup>	kN/Aufl.	4,8		3,2	2,8
zul. linienförmige Belastung bis 0,20m Breite	kN/m <sup>2</sup>	30,0		20,0	17,5
Bsp.: Auflager Breite 0,20 m, Länge 1,00 m	kN/lfm	6,0		4,0	3,5
Bsp.: Auflager Breite 0,15 m, Länge 1,00 m	kN/lfm	4,5		3,0	2,6
zul. punktförmige Belastung bis 0,20 × 0,20 m	kN/m <sup>2</sup>	100,0		40,0	–
Bsp.: Auflager 0,20 × 0,20 m = 0,04 m <sup>2</sup>	kN/Aufl.	4,0		1,6	–
Bsp.: Auflager DN 0,15 m = 0,018 m <sup>2</sup>	kN/Aufl.	1,8		0,7	–

Mehrere aneinander gereihete Auflager werden als eine zusammenhängende Belastung (Auflager) betrachtet, wenn der lichte Abstand der Auflager die 1,5-fache Dämmstoffstärke unterschreitet.

\* Decklage, obere Lage ≥ 60 mm

Empfohlene Dauerlasten, wie z. B. durch Kiesschüttung, Begrünung und Ähnlichem

Decklage, obere Lage [Produktgruppe]		Solarrock	70 kPa		
Grunddämmung, untere Lage [Produktgruppe]		70 kPa	–	70 kPa	60 kPa
Empfohlene maximale Dauerlasten	kN/m <sup>2</sup>	5,0	5,0	5,0	4,0
(durch z. B. Schotterauflage, Gründächer, ...)	[~kg/m <sup>2</sup> ]	[500]	[500]	[500]	[400]

Mit der Keprock können Extensivbegrünungen gemäß ÖNORM L 1131 mit einer Schichtdicke von bis zu ca. 20 cm und bodendeckender Begrünung mit Gräsern, Kräutern und Moos ausgeführt werden.

Auch die Kombination eines Gründaches und einer entsprechenden PV-Anlage ist grundsätzlich möglich.

## Unbedingt zu beachten

Bei stark genutzten Dachflächen, intensiver Dachbegrünung (z. B. Dachgärten mit Bäumen), Parkdecks, befahrbaren Dächern, Besucherterrassen öffentlicher Gebäude sowie unter stark vibrierenden Maschinen oder Aggregaten dürfen ROCKWOOL Dachdämmplatten nicht verlegt werden.

Steinwolle-Dämmstoffe sind stets trocken zu lagern, einzubauen und danach vor Feuchtigkeit zu schützen. Stehendes Wasser auf der Dampfsperre oder unterhalb der Dämmung ist zu vermeiden.

Ein Materialtransport auf dem Dach sollte, wenn möglich, nicht über die verlegte Dämmung erfolgen.

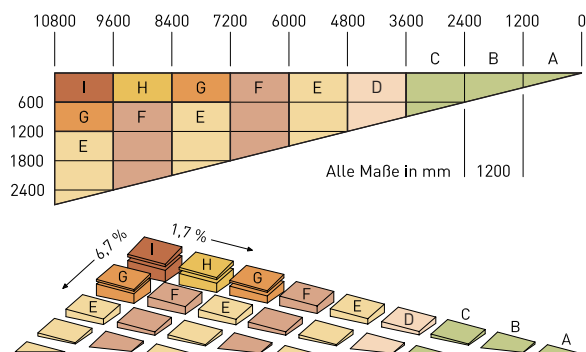
Die Anwendungs- und Verlegehinweise der Hersteller sonstiger verwendeter Komponenten, wie z. B. PV-Anlagen, sind ebenso wie sonstige behördliche, technische und die Sicherheit betreffende Vorgaben unbedingt zu beachten.

Bei Bereichen, die ständig begangen werden (z. B. Terrassen, Wartungsbereiche, Zugänge), sind druckverteilende Maßnahmen zu treffen, wie z. B. Verwendung von Solarrock oder Gehwege aus Plattenbelägen.

# Kehlgefälleplatte Kepron

## Lieferprogramm

Typ	Grundfläche m <sup>2</sup> /Typ	m <sup>2</sup> / Paket	Module per Paket
ABC	1,62	3,24	2
D	1,26	2,52	2
E	1,62	1,62	1
F	1,98	1,98	1
G	0,72	0,72	1
H	0,72	0,72	1
I	0,72	0,72	1
J	0,72	0,72	1
A	0,18	2,88	16
AB	0,72	2,88	4



## Technische Daten

	Zeichen	Beschreibung/Messwert	Norm/Vorschrift
Produktart	MW-WD		ÖNORM B 6000
Oberfläche		unbehandelt	
Brandverhalten (Euroklasse)		nichtbrennbar, Euroklasse A1	ÖNORM EN 13501-1
Glimmverhalten		keine Neigung zu kontinuierlichem Schwelen	ÖNORM EN 16733
Temperaturverhalten		Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C, Verwendung kurzzeitig ca. 250 °C	DIN 4102-17
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_D$	0,039 W/(m·K)	ÖNORM EN 13162
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	MU 1	$\mu = 1$	ÖNORM EN 12086
Druckspannung bei 10 % Stauchung	CS(10) 70	$\sigma_{10} \geq 70$ kPa	ÖNORM EN 826
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit)	TR 10	$\sigma_{mt} \geq 10$ kPa	ÖNORM EN 1607
Punktlast bei 5 mm Stauchung	PL(5) 600	$F_p \geq 600$ N	ÖNORM EN 12430
Grenzabmaße für die Dicke	T	T4	ÖNORM EN 823
Dimensionsstabilität bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen	DS(70,90)	erfüllt	ÖNORM EN 1604
Kurzzeitige Wasseraufnahme	WS	erfüllt	ÖNORM EN 1609

Bezeichnungsschlüssel: MW-EN 13162-T4-DS(70,90)-CS(10)70-TR10-PL(5)600-WS-MU1

Die DoP finden Sie unter [rockwool.at/leistungserklaerungen-dop](http://rockwool.at/leistungserklaerungen-dop)

KEYMARK-Güteüberwachung



Produkt ist  
 deklariert und  
 validiert

ROCKWOOL Handelsgesellschaft m.b.H.

Lehargasse 7 · 1060 Wien

T +43 1 797 26-0

[www.rockwool.at](http://www.rockwool.at)



Unsere Ausführungen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder. Verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Auflage, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie unter [www.rockwool.at](http://www.rockwool.at) finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu.